

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	118443
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b> 7844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>286</b> 221
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	28.06.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	395,897
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 14 (2) 2.2 Knicks	<b>Schutz nur teilweise</b>	Nein
----------------------------	---------------------	-----------------------------	------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	8 Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	4 Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Redder, asphaltierter Feldweg beiderseits mit anschließenden Banketten von jeweils ca. 1 m Breite, die regelmäßig gemäht werden. Daran anschließend auf der Ostseite mit relativ weit eingetieftem Straßenrandgraben mit Unterhaltung in jüngerer Zeit und daran anschließend sehr steilwandigen, schmalem Knickwall, der am Fuß nur etwa 1 m breit ist, aber 50 cm hoch, mit heckenartig beschnittener, jedoch knicktypischer Vegetation mit höheren Anteilen von Hainbuche und Hasel und nur wenigen, vereinzelt Eichen-Überhältern mit 50 cm Stammdicke. Auf der Westseite liegt ein flacher Wege-Randgraben, der kaum unterhalten wird und nur noch wenig erkennbar ist. Daran schließt sich ein flacher, bereits degenerierter Knickwall an mit 2 m Breite und nur noch 20 bis 30 cm Höhe. Hier ist die Baumschicht durchgewachsen, besteht aus Stiel-Eichen mit bis zu 60 cm Stammdicke. Daneben ist auch hier noch eine Strauchschicht vorhanden, die jedoch ebenfalls alt und hochstämmig wächst. Die Krautvegetation am Boden ist beiderseits nur spärlich, aber knicktypisch ausgebildet. Örtlich sind Brombeergebüsche entwickelt. Im übrigen ist die Vegetation relativ grasreich. Insgesamt alter Redder mit degenerierten Knickwällen und noch erhaltener, knicktypischer Vegetation, nutzungsgeprägt, durch relativ breiten asphaltierten Weg mit unterbrochener Vernetzung in Ost-West-Richtung. V.a. im Bereich des landwirtschaftlichen Gebäudes im Südosten ist der Knick recht degeneriert und hier in einer Einzelbaumreihe aufgelöst, bei der die Stiel-Eichen bis zu 90 cm Stammdicke erreichen. Dort breitet sich ein Bestand des Staudenknöterichs aus.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2018)		(§ 14 (2) 2.2)
1	2			50 %
2	HWD	Degenerierter Knick (2018)		(§ 14 (2) 2.2)

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nornenweg, von der Meiendorfer Straße abzweigend		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Baumschule, Weg		
<b>Rechtswert (X)</b>	578779	<b>Hochwert (Y)</b>	5943637
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Rahlstedt (526)	<b>Gemarkung</b>	Meiendorf (541)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [ HH-2009 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

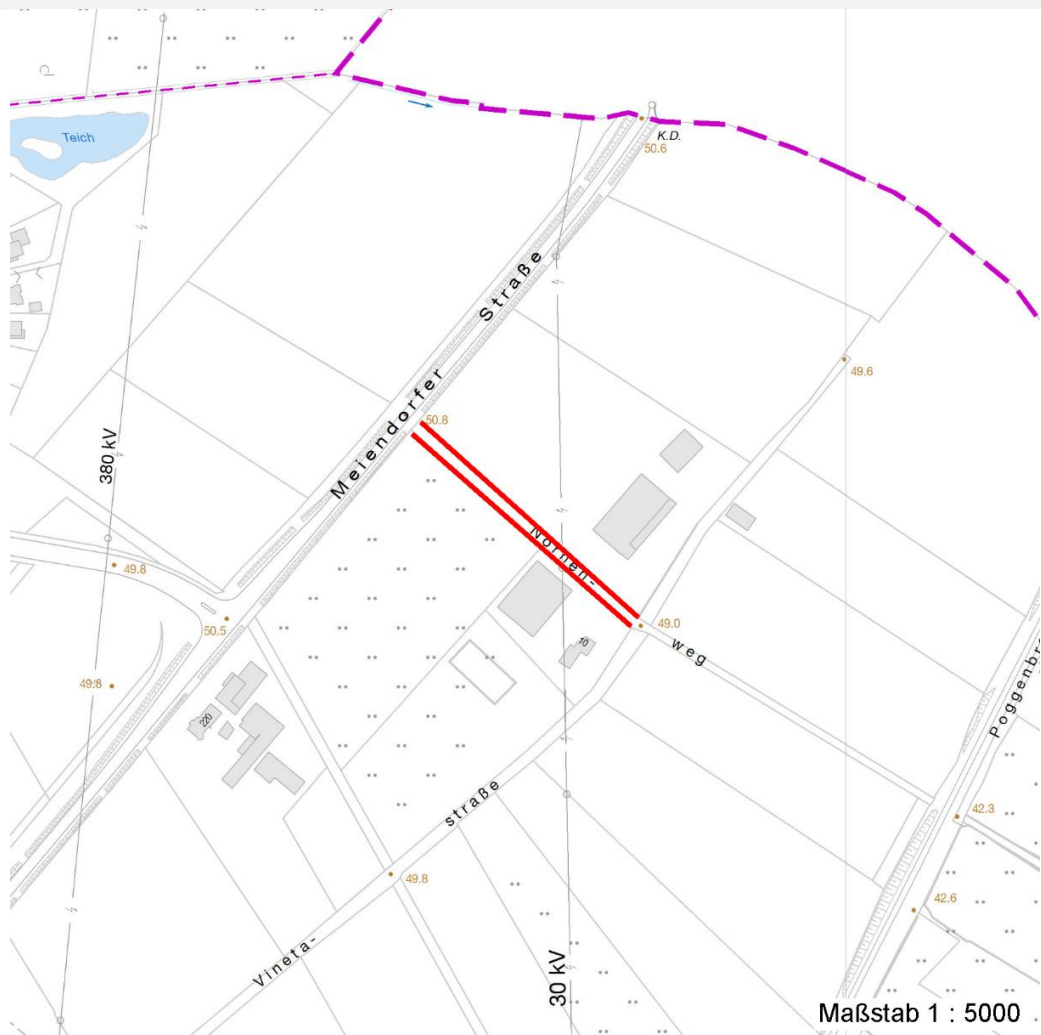
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	118443
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b> 7844
		<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>286</b> 221
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>Kartierung</b>	28.06.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	395,897
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
118443	65161	7842	286	22.09.2006	K	7844	221
118443	65119	7842	247	20.09.1997	/	7844	100

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
64295	0	7842_286_280618_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

# Erhebungsbogen

**B**

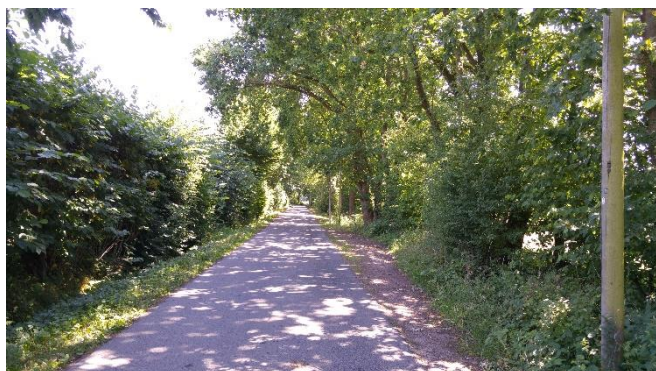
<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	118443
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b> 7844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>286</b> 221
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	28.06.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	395,897
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Knickuntypische, heckenartige Pflege auf der Ostseite, fehlende Pflege der Knickwälle, Degeneration der Vegetation.
Wertgesichtspunkte	alte landschaftstypische Struktur, alter Baumbestand, Relikt der alten Kulturlandschaft, wichtiges element der Nord-Süd-Vernetzung.
Maßnahmen	Knicks besser instandhalten, eventuell teilweise aufsetzen, Pflege der Gehölzschicht nach historisch überbrachtem Muster durchführen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7842_286_280618_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	
<b>Bildbeschreibung</b>	k.A.	<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Strauch-Baum-Knick (2018)	<b>Biotoptyp</b>	HWM
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	(§ 14 (2) 2.2)
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	50 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	118443
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b> 7844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>286</b> 221
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	28.06.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	395,897
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	2
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,9
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	6,4
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,8
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h																
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w																
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z																
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w																
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z																
Corylus avellana (Haselnuss)	7	h																
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	z																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h																
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	z																
Epilobium ciliatum (Drüsiges Weidenröschen)	7	w																
Fallopia sachalinensis (Sachalin-Staudenknöterich)	7	w																
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w																
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	w																

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	118443
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b> 7844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>286</b> 221
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	28.06.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	395,897
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																	
Hedera helix (Efeu)	7	w																	
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w																	
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w																	
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w																	
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w																	
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w																	
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h																	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z																	
Rosa spec. (Rose)	7	w																	
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w																	
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w																	
Scrophularia nodosa (Knotige Braunwurz)	7	w																	
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w																	
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w																	
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w																	
Ulmus glabra (Berg-Ulme)	7	w																	V
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w																	
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	w																	
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>1</b>						
<b>Anzahl Arten</b>													<b>32</b>						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Degenerierter Knick (2018)	<b>Biotoptyp</b>	HWD
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	(§ 14 (2) 2.2)
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	50 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein